

# EDITORIAL

## Förderung besteht aus finanzieller Unterstützung, Engagement und Spaß

**Alles wird teurer, Fortschritt kostet Geld – das gilt so ziemlich für jeden gesellschaftlich bedeutenden Bereich. Dass wir auch im organisierten Sport mit dem Phänomen der Verteuerung zu tun haben, ist vor diesem Hintergrund nicht überraschend. Erfreulich ist, dass das Land Niedersachsen fünf Jahre nachdem das Niedersächsische Sportfördergesetz in Kraft getreten ist, mehr Geld in die Hand nimmt, um den Menschen auch künftig Sport und Bewegung nach ihren Fähigkeiten und Interessen zu ermöglichen. Doch was genau besagt dieses Gesetz eigentlich? Und welche Konsequenzen werden aus der kürzlich erfolgten Evaluierung gezogen?**

In unserem Titelthema auf den Seiten 4 und 5 fassen wir die grundlegenden Elemente des Niedersächsischen Sportfördergesetzes zusammen und stellen dar, in welchen Bereichen des niedersächsischen Sports sich die Erkenntnisse, die aus der Evaluation gezogen werden, niederschlagen können. In einer Art Fortsetzung wollen wir dann in der Juli-Ausgabe des NTB-Magazins detaillierter beleuchten, was genau die Verantwortlichen unserer Turn- und Sportvereine tun können, um eine finanzielle Förderung beispielsweise ihrer Bau- oder Projektvorhaben zu erhalten. Denn förderungswürdige Projekte gibt es in ganz Niedersachsen.

Das zeigt unter anderem die Geschichte von Melissa Bloem, einer jungen und sehr engagierten Frau aus dem Turnbezirk Weser-Ems, die sich intensiv für die Förderung des ehrenamtlichen Engagements von Kindern und Jugendlichen einsetzt. Und das mit Erfolg, wie ihre Geschichte auf den Seiten 14 und 15 eindrucksvoll erzählt.

Ehrenamtliche und freiwillig engagierte Menschen sind auch für unser Erlebnis Turnfest unabdingbar. In knapp einem Jahr fällt der Startschuss für Norddeutschlands größte Breitensport-



veranstaltung in Oldenburg. Vom 20. bis 24. Mai 2020 werden neben den hauptberuflichen Organisatoren auch wieder hunderte Ehrenamtliche und Freiwillige dafür sorgen, dass das ETF, wie wir es nennen, auch dieses Mal wieder für 12.000 Teilnehmer und 200.000 Besucher zu einem einzigartigen Erlebnis wird. Auf den Seiten 16 und 17 stellen wir die einzelnen Bereiche vor, in denen sich Volunteers engagieren und wie und wo sie sich anmelden können.

Hinweisen möchte ich Sie, liebe Leser, gern auch noch auf die Seiten 10 und 11. Nachdem wir uns im NTB-Magazin Mai mit dem Spitzensport und seinen Alternativen befasst haben, lassen

wir in der vorliegenden Ausgabe einmal Athletinnen und Trainer zu Wort kommen. Sie erzählen uns, welche Herausforderungen das Turnen mit sich bringt, wie es Kinder und Jugendliche für das Leben prägt und welche Bedeutung die Kommunikation im täglichen Training und im Wettkampf für eine erfüllte und erfolgreiche leistungssportliche Karriere hat. Sie zeigen uns aber auch, worauf es am meisten ankommt, wenn man sich bis zu sechs Mal pro Woche in die Turnhalle und an die Geräte begibt – auf den Spaß, und zwar für Aktive und Trainer gleichermaßen!

HEINER BARTLING  
PRÄSIDENT DES NIEDERSÄCHSISCHEN TURNER-BUNDES (NTB)